

1. Begrüßung

Um 19.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende des Stadtjugendrings Erlangen, Andreas Drechsler, die Frühjahrsvollversammlung, die mit wenigen Teilnehmern in Präsenz im Redoutensaal und online gestreamt stattfindet. Er begrüßt alle Teilnehmer*innen und spricht einen herzlichen Dank an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle, den Vorstand sowie an die Mitarbeiter der Firma EXG Media und dem E-Werk aus, die für die Technik bei dieser Veranstaltung zuständig sind.

2. Formalien

47 Delegierte

2.a Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 63 Delegierten sind 47 Delegierte anwesend. Die Beschlussfähigkeit der Frühjahrsvollversammlung wird somit festgestellt.

2.b Genehmigung der Tagesordnung

48 Delegierte

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung an alle Delegierten fristgerecht verschickt. Der Beschluss über die Tagesordnung ist mit 44 Stimmen von 48 Stimmberechtigten angenommen.

2.c Kenntnisnahme Änderungen der Vertretungsrechte

Die Jugend der Methodistisch Evangelischen Kirche hat momentan keine Jugendarbeit, damit verlieren sie leider ihr Vertretungsrecht und ihre Delegiertenstimme im SJR Erlangen. Wir sind bereits im Gespräch, damit wir sie bald wieder bei uns begrüßen können.

2.d Genehmigung des Protokolls der HVV vom 10.11.2020 49 Delegierte

Das Protokoll wird mit 42 ja Stimmen und 3 Enthaltungen verabschiedet. 45 Stimmen von 49 Stimmberechtigten.

3. Grußworte

Oberbürgermeister Dr. Florian Janik begrüßt alle Anwesenden, wünscht einen schönen Abend und spricht seinen Glückwunsch zur Organisation der Veranstaltung in dieser Form und Professionalität aus. Er drückt seinen Respekt für den guten Vorstand und die Geschäftsführung aus und dankt für das Engagement dieser.

Das Thema Corona ist leider unumgänglich. Wir nähern uns langsam wieder einer Realität und hoffen, dass gegen Ende 2021 auch wieder Weihnachtsmärkte stattfinden können. Jetzt, da wieder manche Dinge möglich sind, kommt einem das erstmal komisch vor mit mehreren Leuten zusammen zu sein. Auch in der Jugendarbeit sind Treffen und das Miteinander weggefallen. Die Gelder für die Jugendarbeit konnten nicht normal ausgegeben werden. Nicht nur der SJR, auch die Stadt hat die Devise, dass aus finanziellen Gründen keine Strukturen in Jugendarbeit, Sport und Kultur wegbrechen dürfen. Viele Verbände waren wahnsinnig kreativ und haben viel Arbeit in Online-Angebote gesteckt und ganz viele Eltern waren sehr dankbar dafür. Dennoch ist viel weggebrochen und nach Corona wird es eine große Herausforderung sein, wieder alle zu motivieren, die in der Jugendarbeit Tätigen, die Teilnehmer und diejenigen, die schon immer schwer zu erreichen waren. Ein Dank geht an alle im Ehrenamt der Jugendarbeit Tätigen.

Andreas Drechsler: Corona beschäftigt uns als Jugendring und wir hoffen verlorenes Engagement wieder aufbauen zu können. Wir sind guten Mutes und haben auch schon Ideen mit denen wir auf die Stadt zukommen werden.

4. Ehrungen

4.a Ehrung von Michael John und Stefan Stöhr mit dem Ehrenbrief der Stadt Erlangen

Oberbürgermeister Dr. Florian Janik übernimmt die Ehrungen von Menschen, die sich in der Jugendarbeit besonders verdient gemacht haben.

Warum machen wir das?

- 1) Wir wollen dem ehrenamtlichen Engagement Danke sagen, dass etwas geleistet wird, was mit viel Zeit, Leidenschaft, Engagement und manchmal auch unangenehmen Aufgaben verbunden ist. Es ist etwas Besonderes und dafür danken wir.
- 2) Ehrenamt gehört zu einer demokratischen Gesellschaft. Man übernimmt Verantwortung für Menschen in der Gesellschaft und hat nicht den eigenen Nutzen vor Augen, sondern man hat die Bereitschaft über den Tellerrand hinaus zu blicken.
- 3) Wir brauchen mehr Leute, die sich so engagieren. Wir können viel machen und ändern, wenn wir uns einbringen. Als Ehrenamtlicher ist man Vorbild dafür, was erreicht werden kann.

Michael John / BDKJ

Michael war 10 Jahre Ministrant in St. Xystus, dann Oberministrant und Jugendleiter, später auch im Leitungsteam. Ab 2012 engagierte er sich bei der Dt. Kath. Jugend und sorgte dafür, dass andere ehrenamtlich tätig werden können als Teamer der Jugendleiterschulung. Später wurde er in den Dekanatsvorstand gewählt. Diese Arbeit ist anstrengend und wichtig, das Ehrenamt ist eine tragende Säule. Seit 2013 Vertretung der BDKJ und im Satzungsausschuss. Seine Tätigkeiten beschränken sich nicht nur auf den kirchlichen Bereich, sondern er ist auch aktiv bei der Feuerwehr. Das ist etwas Besonderes ständig bereit zu sein, sich in Gefahr zu begeben um andere zu retten und zu helfen.

Der Ältestenrat der Stadt verleiht den Ehrenbrief für Jugendarbeit mit einem herzlichen Dank und hofft, dass das eine Motivation für das Weitermachen ist.

Stefan Stöhr / DPSG

Ein Pfadfinder durch und durch. Mit 9 Jahren zu den Wölflingen St. Bonifaz, danach Jungpfadfinder und Pfadfinder. Ab 16 Jahren Rover mit Stammesleitung, zuständig für Material, Projekte, Zeltlager, Küche. Ab 1984 Leitung der Jungpfadis und eigenständige Wölflingsmeute. Nach der Bundeswehr 1987 Berater für die Pfadfinder ab 15 Jahren, 3 Jahre Bezirksvorstand im Schwabachgrund und schließlich 1993 Familienauszeit. Ab 2003 zuständig für Mitglieder, Material und Kasse. 2017 Kassenwart beim Ring Dt. Pfadfinder und stellvertretender Vorsitzender.

45 Jahre Engagement, das ist eine gewaltige Leistung, der Ehrenbrief ist mehr als verdient. Weiterhin viel Spaß bei den Pfadfindern.

Andreas Drechsler dankt beiden und hofft, dass sie uns noch lange erhalten bleiben.

4.b Abschied Reinhard Rottmann (Leiter Jugendamt)

Andreas Drechsler: Seit ich 2008 in den Jugendring gekommen bin war die Zusammenarbeit mit Herrn Rottmann immer interessant, offen und zielführend und ich danke ihm für seinen Einsatz. Auch bei der Entwicklung des Grundlagenvertrages konnte man immer mit Fragen zu ihm kommen und als es keine Geschäftsführung gab und der Vorstand nur mit 2,5 Mitarbeitern da stand hat er sich um uns bemüht, damit alles weiterläuft. Er wünscht Herrn Rottmann von allen für den Ruhestand alles Gute, dass er von der Arbeitsbelastung Abstand gewinnt und uns verbunden bleibt. Persönlich bedankt er sich für seine Unterstützung und sein Vertrauen. Ein Geschenk wird übergeben.

Herr Rottmann: Er ist 2003 von Nürnberg nach Erlangen gekommen und hat mit seinem Vorgänger 2 Monate überschneidend gearbeitet. Dabei habe sein Vorgänger stets die Wichtigkeit des SJR unterstrichen. Die Arbeit mit dem SJR war immer vom Vertrauen gegeneinander geprägt, Andreas Drechsler war immer ansprechbar und konstruktiv in der Zusammenarbeit. Er bedankt sich für die berührenden Worte und wünscht, dass es im SJR so weitergeht. Das Geschenk wird er in sein Arbeitszimmer stellen.

4.c Abschied Vorstandsmitglieder SJR

Wir verabschieden uns heute von unseren Vorstandsmitgliedern Clara Pröbstle, Matthias Buggert, genannt Buggi und Andreas Neupert. Ihr habt immer unterstützt, kreative Ideen eingebracht, Euch bei Veranstaltungen engagiert, Arbeitsgruppen bestritten und die Organisation mit weiterentwickelt. Clara wird uns als Leiterin des Café Krempl erhalten bleiben. Im Namen des Vorstandes und des Hauptamtes an Euch alle vielen Dank für die geleistete Arbeit. Geschenke werden übergeben.

5. Kassenangelegenheiten

55 Delegierte

Geschäftsführerin Veronika Lauterbach erläutert an Hand der PPP den Aufbau des Haushaltes und wie dieser zu lesen ist.

Danach wird die Jahresrechnung 2020 vorgestellt.



Der SJR Haushalt- eine kurze Übersicht

Der Haushalt des Stadtjugendrings ist in folgende Aufgabenbereiche, genannt Einzelpläne unterteilt:

Nummer	Bezeichnung	Inhalt
1er Plan:	Geschäftsführung	Vorstand, Geschäftsstelle, Verleih
2er Plan:	Aktivitäten	Juleica, miteinandER, Demokratie leben! Etc.
330er Plan:	Stadteilhaus Röthelheimpark	Stadttelarbeit, Offene Kinder- und Jugendarbeit
331er Plan:	Café Krempl	Offene Jugendarbeit, Mittagsbetrieb
4er Plan:	Förderung der Jugendarbeit	Förderung von Freizeiten, Anschaffungen etc.
5er Plan:	Allgemeines Finanzwesen	Kontoführungsgebühren etc.



So lese ich den Haushalt- eine kurze Einführung

Lesbarkeit der Unterlagen:

Der Haushalt wird in der Software Clipkom erstellt und kommt ausgedruckt in tabellarischer Form (s. Bild) zu euch.



Auf Grund der erleichterten Sprechweise habe ich für meinen Vortrag die „du“ Anrede gewählt.

5.a Jahresrechnung 2020 und 5.c Nachtragshaushalt 2021

Die Jahresrechnung ist in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.

Stadtjugendring Erlangen
Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Jahresrechnung 2020 Gesamt	Einnahmen 2020	Ausgaben 2020
EP 1: Geschäftsführung	400.837,20 €	400.557,66 €
EP 2: Aktivitäten	60.619,78 €	51.632,93 €
EP 330: Treffpunkt Röthelheimpark	531.190,43 €	531.190,43 €
EP 331: Café Krempel	6.811,68 €	6.811,68 €
EP 4: Zuschüsse an Jugendorganisationen	0,00 €	71.532,40 €
EP 5: Allgemeines Finanzwesen	74.132,40 €	11.866,39 €
Summe	1.073.591,49 €	1.073.591,49 €

Stadtjugendring Erlangen
Nachtragshaushalt 2021 Gesamt
Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Nachtragshaushalt 2021 Gesamt	Einnahmen 2020	Ausgaben 2020
EP 1: Geschäftsführung	422.548,58 €	453.343,19 €
EP 2: Aktivitäten	101.140,00 €	101.000,00 €
EP 330: Treffpunkt Röthelheimpark	537.080,00 €	537.080,00 €
EP 331: Café Krempel	89.500,00 €	89.500,00 €
EP 4: Zuschüsse an Jugendorganisationen	0,00 €	158.550,00 €
EP 5: Allgemeines Finanzwesen	189.368,61 €	200,00 €
Summe	1.339.673,19 €	1.339.673,19 €

Stadtjugendring Erlangen
Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

EP 1: Geschäftsführung

Was war 2020- Jahresrechnung	Änderungen 2021- Nachtragshaushalt
Mehreinnahmen und Ausgaben durch Legoanschaffung	110.2111 und 110.8400 Mehreinnahmen- und Ausgaben durch Küchenanschaffung in der neuen Geschäftsstelle
Mehrausgaben für Versicherungskosten, Software	110.2112 und 110.4100 Erhöhung Personalkostenzuschuss Anstellung Prävention sexualisierter Gewalt im Stadtjugendring
	110.5600 Sehr hohe Kosten für Umzug der Infrastruktur/ Server, IT und Technik in die neuen Räumlichkeiten
	120.1600 und 120.8400/120.5300 Mehreinnahmen- und Ausgaben durch einmaligen Sachmittelzuschuss für Outdoor Verleihmaterial

Stadtjugendring Erlangen
Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

EP 2: Aktivitäten

Was war 2020- Jahresrechnung	Änderungen 2021- Nachtragshaushalt
280- Demokratie leben! In sich ausgeglichen	Keine Veränderungen
Überschuss in die Betriebsmittelrücklage gelegt für Angebote 2021	

Stadtjugendring Erlangen
Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

EP 330: Treffpunkt Röthelheimpark

Was war 2020- Jahresrechnung	Änderungen 2021- Nachtragshaushalt
In Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen, wie von der Vollversammlung vorgegeben.	Schnelltests und Masken können nach Absprache mit den städtischen Ämtern aus den nicht verausgabten Veranstaltungsgeldern genommen werden. Daher erfolgt eine
Neue Telefonanlage und W-Lan inkl. Dienstleisterkosten	

Stadtjugendring Erlangen
Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

EP 4: Zuschüsse an Jugendorganisationen

Was war 2020- Jahresrechnung	Änderungen 2021- Nachtragshaushalt
400.7330 Neue Pandemiebedingte Sonderförderung	400.7330 und 400.7080 Auf Grund von Corona können die Maßnahmen nicht wie geplant stattfinden. Daher werden 20.000 Euro für Freizeiten in die Corona Sonderförderung übertragen.

EP 331: Café Krempel

Was war 2020- Jahresrechnung	Änderungen 2021- Nachtragshaushalt
Corona bedingt späteren Start, daher kaum Ausgaben	331.2313 und 331.4100 (und weitere)
Zuschuss Rückgabe an Jugendamt	Mehreinnahmen- und Ausgaben durch die Einnahmen der Personalkosten und Veranstaltungsbudget des Ev.-Luth.-Dekanats in Höhe von 17.500 Euro
In Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.	

EP 5: Allgemeines Finanzwesen

Was war 2020- Jahresrechnung	Änderungen 2021- Nachtragshaushalt
Rückzahlung an das Jugendamt durch nicht verausgabte Gelder in Höhe von 87.017,60 Euro	500.2520 Die Rücklagen in Höhe von 25.418,61 Euro werden entnommen, um den Haushalt auszugleichen.

Übersicht über Rücklagen und Schulden
für das Haushaltsjahr 2020

Zweckbestimmung der Rücklage	Bestand 01.01.2020	Zuführung	Entnahme	Bestand 31.12.2020
Betriebsmittelrücklage	24.661,87 €	11.664,79 €		36.326,66 €
Einzelplan 120 Medienstelle Anschaffungen Logo Anschaffungen Vesime Anschaffung Bus	14.715,83 €	20.283,19 € 16.991,00 € 2.592,19 € 700,00 €		34.999,02 €
Einzelplan 220 Internationales und Partnerstädte	3.375,95 €			3.375,95 €
Einzelplan 330 Betriebsmittelrücklage	36.723,99 €	2.296,87 €		39.020,86 €
Einzelplan 330 Instandsetzung	17.500,00 €	2.500,00 €		20.000,00 €
Einzelplan 331 Betriebsmittelrücklage	0,00 €	3.000,00 €		3.000,00 €
Gesamt	96.977,64 €			136.722,49 €

Es sind keine Schulden vorhanden.

Übersicht über Rücklagen und Schulden
für das Haushaltsjahr 2021

Zweckbestimmung der Rücklage	Bestand 01.01.2021	Zuführung	Entnahme	Bestand 31.12.2021
Betriebsmittelrücklage	36.326,66 €		28.468,61 €	7.858,05 €
Einzelplan 120 Medienstelle	34.999,02 €		19.583,19 €	15.415,83 €
Einzelplan 220 Internationales und Partnerstädte	3.375,95 €			3.375,95 €
Einzelplan 330 Betriebsmittelrücklage	39.020,86 €			39.020,86 €
Einzelplan 330 Instandsetzung	20.000,00 €			20.000,00 €
Einzelplan 331 Betriebsmittelrücklage	3.000,00 €	1.000,00 €		4.000,00 €
Gesamt	136.722,49 €			89.670,69 €

Es sind keine Schulden vorhanden.

5.b Bericht Kassenprüfer

Frau Lauterbach übergibt dem Kassenprüfer Herrn Hannweg das Wort mit einem Dank für seine stete Begleitung. Herr Hannweg bestätigt die ordnungsgemäße Buchführung.

Feststellung des Haushaltes:

Ich stimme der Jahresrechnung wie vorgelegt zu: **Abstimmung: 43 ja / 2 Enthaltungen**

Ich stimme dem Nachtragshaushalt wie vorgelegt zu: **Abstimmung: 45 ja / 3 Enthaltungen**

6. Bericht des Vorstands



Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021



6. Bericht des Vorstands

Ein Überblick über die letzten beiden Jahre SJR Erlangen

- Kommunale Jugendarbeit/ Beteiligung
- miteinandER
- Demokratie leben!
- Prävention sexualisierter Gewalt
- Stadtteilhaus
- Café Krempl
- Vorstandsprojekte



Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Kommunale Jugendarbeit / Bildung Angebote 2019 - 2021

Bildung:

Konzeptionierung, Durchführung und Nachbereitung von Fortbildungen für Jugendleiter*innen in den Bereichen:

Airbrushtattoos; Juleica Fortbildungswochenenden, Mindstorm Robotic; Zuschusswesen; Minecraft in der Jugendbeteiligung, Jugendbeteiligung; Lego in der Kinder- und Jugendbeteiligung;



Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021



Kommunale Jugendarbeit / Bildung Angebote 2019 - 2021

Bildung:

- Fortbildung Technikeinweisung für die Mitglieder der Videogruppe „unbequem“
- Juleica Kongresse 2019 /2020 (mit unseren Workshops)
- Initiierung eines regelmäßigen Austauschtreffens der Bildungsreferenten*innen in der Stadt Erlangen
- Aktive Teilnahme an Bildungsrat
- Weiterführung des Programm- und Serviceheftes



Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Kommunale Jugendarbeit / Bildung Angebote 2019 - 2021

Konzeptionierung, Durchführung und Nachbereitung von:

- Beteiligungsangeboten am Lions Spendenlauf und Rädli 2019 Aktionen zur Europa und Kommunalwahl Kooperation mit „Demokratie leben!“; KJR ERH; JUPA
- Beteiligungsaktionen in Kooperation mit der stadtumlandbahn, der Hedenus Mittelschule, dem MTG (P-Seminar) ...
- Einführung eines Minecraftservers für die Jugendarbeit während Corona
- Angebot von Ferienprogramm während Corona



Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021



Kommunale Jugendarbeit / Bildung Angebote 2019 - 2021

Beteiligung:

- Videogruppe „unbequem“ - bislang ca. 60 Videos online vgl. youtube: unbequem-erlangen
- Kooperation mit Amt für Soziokultur, Jugendhilfeplanung ...
- Ausbau der Arbeit von „beteiligt und DABEI“ mit einer weiteren ½ Stelle
- Ausstellung der Beteiligungsarbeit im Rathaus
- Einführung der Homepage www.beteiligt-dabei.de
- Zusammenarbeit „Demokratie leben!“ – Vertretung des Jugenddamtes im Begleitausschuss



Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

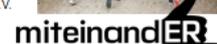
Highlights 2020

- Einen Minecraft Server und Discordserver hochgezogen (März)
- Einen Juleica-Inhalt zum Thema queere Jugendarbeit mit dem Queer-Referat der Universität konzeptioniert (Mai)
- Ein Outdoor-Programm zum Thema Bushorfting und Gruppenspiele veranstaltet (Sommerferien)
- Eine Schulung zum Thema Rechtsextremismus im Netz veranstaltet (Oktober)
- Interreligiöse Räume VR Schulung und Treffen für Aufzeichnungen

Highlights 2021

- Wohn-Raum-Schiff (Bild 1) Planungswerkstatt zu den Themen Nachhaltigkeit, Sozialverträglichkeit und Wohnen
- Queerer Juleica-Inhalt und Treffen mit Fliederlich e.V.

Gedöns Mitglieder: Lissu, Marco, Clowd-Nelend der Urz, Jarno, Anna, Felix, Tobi, Herbert, Patrick, die mobile Beratung, Anika, Julia, Team Oberstadt sovom.



Aus einem SPD Fraktionsantrag, Mittel für Stärkung der Demokratie bereitzustellen, in Ergänzung zu Demokratie Leben, entstand eine neue Stelle, die wir mit Matthias besetzen konnten. Es ist toll, was er bisher alles gemacht hat und ihr könnt Euch mit Ideen und Fragen jederzeit bei ihm melden.

Demokratie Leben ist ein Bundesprojekt, um das Gespür für Demokratie bei Kindern und Jugendlichen zu stärken und auszubauen. Dieses Bundesprojekt wurde jetzt entfristet und wird somit zu einer dauerhaften Einrichtung. Nora und Magdalena arbeiten bei uns für dieses Projekt.

Frühjahrsversammlung 10.06.2021

2019

Veranstaltungsserie "Wieder da - nie weg? Antisemitismus in Erlangen und Europa": 12 Veranstaltungen an verschiedenen Orten mit diversen Kooperationspartner*innen (z.B. VHS, Jüdische Kultusgemeinde, Frauenzentrum)

Ausstellung "Nie wieder. Schon wieder. Immer noch. Rechtsantisemitismus in Deutschland seit 1945" im Erlanger Rathaus

Bewilligung und Förderung von 16 Projekten durch den Begleitausschuss. Das Jugendforum genehmigte 7 Projektanträge.

EuropaBus - eine Initiative des Bayerischen Bündnisses für Toleranz und der Bayerischen Staatskanzlei - auf den Marktplatz von Erlangen für ein Rahmenprogramm zum Europatag, geholt werden.

Demokratiekonferenz 2019 zum Thema "Offen und Frei. Europas, Demokratie, Menschenrechte"

Frühjahrsversammlung 10.06.2021

2020

Vom 22. Mai bis 29. Juni 2020 wurden alle Erlanger*innen eingeladen, uns ihre Erfahrungen und Meinungen zu rund fünf Fragen rund um die Pandemie mitzuteilen. Ziel war es, eine Plattform zu schaffen, über welche uns die Erlanger*innen von ihren Erfahrungen im „Lock-down“ berichten können

Am 02. Oktober startete die hybride **Programmreihe „Damals und Heute? – Rechte Konditionen in Erlangen“**. Anlass dafür waren die beiden 40. Jahrestage des Münchner Oktoberfestattentates am 26. September 1980 und der Ermordung von Shlomo Lewin und Frida Poschke in Erlangen am 19. Dezember 1980.

Bewilligung und Förderung von 9 Projekten im Begleitausschuss und 8 Projekten im Jugendforum.

Prävention sexualisierter Gewalt:

- Erarbeitung von Schutzkonzepten für Vereine und Verbände
- Einsichtnahme Führungszeugnisse
- Für das Stadtteilhaus Röthelheimpark wurde ein Konzept aufgestellt
- Mittelfränkische Vereinbarung mit Jugendamt: Pflicht zur Zeugnisvorlage

Diese Stelle war dem Jugendamt unterstellt und wird nun dem SJR zugegliedert. Sabine Lehmann ist im Mai 2021 ausgeschieden und es laufen Bewerbungsgespräche, um die Stelle baldmöglichst neu zu besetzen.

Stadtteilhaus Röthelheimpark:

Hier wurde für die Stadtteilarbeit eine ½ Stelle geschaffen, die mit Frau Felderer besetzt wurde.

Offene Kinder- und Jugendarbeit waren auch in Corona Zeiten mit tollen Ideen am Start. Ein paar Eindrücke davon auf den nächsten Bildern.

Frühjahrsversammlung 10.06.2021

Offene Kinderarbeit 2019

- Raumverschönerung: Kinder gestalten ihren Funki-Raum
- Backen mit Kindern: gesunde Ernährung mit der AOK
- Kickertunier

Frühjahrsversammlung 10.06.2021

Offene Kinderarbeit 2020

Trotz Pandemie bedingter Schließung hat die OKA ein umfangreiches online-Angebot über die (neu erschlossenen) sozialen Medien angeboten:

- Der digitale Adventskalender
- Anleitungen zum selber machen für Zuhause
- To-Go Tüten Aktionen

Kunstprojekt Demokratie Leben: Kinder begreifen ihre Rechte mit Christina Dall Ozzo

Filmprojekt für das Mittelfränkische Filmfestival: „Timekids – der Zauberdiamant“ in Kooperation mit Parabol

Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Offene Kinderarbeit 2021

Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Pinxtenferienprogramm Mai 2021

- Ytongsteine bearbeiten
- Batiken
- Ausflug zum botanischen Garten mit Eis essen
- Kinderwunschtage
- Fahrradausflug zu den Wildpferden

Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

„Zeig uns deine Hood“
Erstellung eines Stadtteilrundgangs von Jugendlichen mit der App „Actionbound“ (Unterstützung durch das Quartiersmanagements Erlangen Süd-Ost und finanziert durch den Verfügungsfond Erlangen Süd-Ost der Stadt Erlangen).

Themenwochen

- z.B. die „Mental Health Woche“
- Fitnesswoche
- „stay connected“
- „Schlag das Team“

Offene Jugendarbeit „052“ 2020

Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Offene Jugendarbeit „052“ 2020

Verschiedene kreative Online-Angebote

- Bastelangebot für Weihnachtsgeschenke
- Bastelangebot für Mutter- und Vätertag
- DIY Maske nähen u.v.m.
- Pen&Paper Rollenspiel-Gruppe

Regelmäßige Zoom-Konferenzen mit Spielen und Quatschen

Infoposts zu verschiedenen Themen

- Vergleich von Messenger-Diensten
- Aktuelle Corona-Situation
- Erkennen von Fake-News u.v.m.
- Internationale Woche gegen Rassismus

Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

Offene Jugendarbeit „052“ 2019

Highlights: Das immer beliebte FIFA- Turnier und das Rollenspiel „Werwölfe im Dusterwald“

Neu dazugekommen ist das **Café Krempl** in Trärgemeinschaft mit der EJ.
Hier gibt es Räume, die ihr für Eure Vereine und Verbände nutzen könnt.

Frühjahrsvollversammlung 10.06.2021

2019 und 2020:

Jetzt:

- o Team:
 - Clara Pröbstle (Leitung seit März 21)
 - Michaela Hafer und Dominik Hertel (Theke)
 - Noch angestellt werden demnächst:
 - 19,5 h pädagogische Hilfskraft
 - 7 h pädagogische Kraft
- o Neues Logo
- o 1. Mai Aktion zum Neustart:
- o Umbau geplant für Herbst:
 - Neugestaltung der Räumlichkeiten
 - Barrierefreiheit

CAFE KREMPLE

Absprachen treffen zwischen:

- Stadt Erlangen
- ev.luth. Dekanat Erlangen
- Evangelische Jugend Erlangen
- Stadtjugendring Erlangen
- Bayerischer Jugendring
- Vollversammlung

Konzept erarbeiten
Verträge werden geschrieben

Vorstandsprojekte:

- Teilnahme am Lions Spendenlauf mit Laufgruppe und eigenen Ständen
- Teilnahme „Stadtradeln“ mit eigener Gruppe
- Rädli Stand vor der Geschäftsstelle des SJR 2019
- Delegationsfahrt nach Bozen
- Arbeitsgruppen, Vorstandssitzungen u. Vorstandsklausur
- 70 Jahrfeier
- Organisationsentwicklung angefangen; hier arbeiten Haupt- und Ehrenamt zusammen
- **Umzug 2021 in größere Räume: Michael-Vogel-Str. 1e**

7. Entlastung des Vorstandes

55 Delegierte

Ich stimme der Entlastung des Vorstandes zu: **Abstimmung: 47 ja / 2 Enthaltungen (55 Stimmberechtigte)**

8. Neuwahlen

55 Delegierte

Der Wahlvorstand bestehend aus Veronika Lauterbach, Bianca Sopart und Hanne Nowak führt die Wahl durch. Gewählt werden: der Vorsitzende, stellvertretende Vorsitzende, bis zu 7 Beisitzer, Kassenprüfer und Einzelpersonlichkeit.

Vorsitzender: Andreas Drechsler seit 8 Jahren im Amt. Die Arbeit findet er intensiv, bereichernd und es macht Spaß. Er hat immer noch Ideen für Vereine und Verbände, diese besser und aktiver zu unterstützen und würde sich nochmals zur Wahl stellen. **Abstimmung: 50 ja (55 Stimmberechtigte)**

Stellvertretender Vorsitzender: Sebastian Vieth seit 8 Jahren im Jugendring, 4 Jahre bereits Stellvertreter. Er ist Sozialpädagoge und in der Jugendhilfe in Fürth tätig und möchte gerne weitermachen im SJR.

Abstimmung: 51 ja (55 Stimmberechtigte)

Beisitzer:

es wurden 51 Stimmen von 55 Stimmberechtigten abgegeben

Matthias Kirsch: fast so lange dabei wie Andi, kommt vom CVJM, hat viel Spaß an der Arbeit und findet es spannend die Entwicklung zu beobachten.

Abstimmung: 46 ja / 5 Enthaltungen

Lena Pospisil: seit 6 Jahren dabei und würde gerne die nächsten 2 Jahre wieder mitarbeiten, kommt von Pfadfindern BdP

Abstimmung: 49 ja / 2 Enthaltungen

Antonio Völkerling: nicht persönlich anwesend, schaltet sich online dazu – möchte sich aufstellen und wieder in die Jugendarbeit einbringen. Wirtschaftlichen und juristischen Beitrag an die Jugend vermitteln.

Abstimmung: 41 ja / 10 Enthaltungen

Herbert Elsner: kommt von den Pfadfindern BdP Asgard, war schon mal im Vorstand und findet es spannend wie der SJR gewachsen ist. Freut sich auf die Zusammenarbeit.

Abstimmung: 46 ja / 5 Enthaltungen

Haram Dar: Mitglied bei der Jugendfeuerwehr und Jugendparlament. Stadtschülersprecher und engagiert sich seit diesem Jahr bei Unicef Deutschland.

Abstimmung: 48 ja / 3 Enthaltungen

Kassenprüfer:

Daniela Mantej: Bei IHNA e.V. aktiv und dort Schatzmeisterin, kommt aus dem Bereich Buchhaltung/Personal und fände es interessant auch mal die andere Seite zu sehen.

Andreas Hannweg: ist bereit das Amt weitere 2 Jahre anzunehmen.

Abstimmung: 50 ja (54 Stimmberechtigte)

Einzelpersönlichkeit:

Heino Sand: Vorgänger von Andi, würde gerne weiter mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Abstimmung: 49 ja / 1 nein (50 Stimmen von 54 Stimmberechtigten)

Andreas Drechsler dankt dem Wahlvorstand, den Wählern, beglückwünscht die Gewählten und freut sich auf die Zusammenarbeit.

9. Schwerpunktthema: ökologische und nachhaltige Jugendarbeit (Lena und Sebastian)

Lena stellt 3 Fragen, die über das Abstimmungstool beantwortet werden.

1. War Nachhaltigkeit in Eurem Verband/Verein schon einmal Thema?
28 ja / 14 nein (42 Stimmen von 52 Stimmberechtigten)
2. Achtet Ihr in Eurem Verband/Verein auf nachhaltige Jugendarbeit?
27 ja / 16 nein (43 Stimmen von 53 Stimmberechtigten)
3. Habt Ihr in der Vergangenheit oder aktuell Aktionen/Projekte zum Thema Nachhaltigkeit umgesetzt?
18 ja / 25 nein (43 Stimmen von 53 Stimmberechtigten)
4. Wie viele würden jetzt behaupten, dass sie im Verband/Verein nachhaltige Jugendarbeit betreiben?
23 ja / 7 nein (30 Stimmen von 53 Stimmberechtigten)

Lena erklärt, dass es folgende einfache Möglichkeiten gibt: Bäume pflanzen, natürliche Seife herstellen, Insektenhotels bauen, Vogeltränken aufstellen, Insektenwiesen säen, Regionales kochen.

Sebastian:

Die UN hat 17 Ziele zur Nachhaltigkeit aufgestellt, z.B.:

Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen: für Jugendarbeit z.B. mehr sportliche Aktivitäten oder weniger Fleisch zu essen auf Freizeiten

Ziel 4: Hochwertige Bildung

Ziel 8: menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Ziel 10: weniger Ungleichheiten: für Jugendarbeit, z.B. Barrierefreiheit schaffen, Hausaufgabenhilfe anbieten/ Hilfe für Benachteiligte

Ziel 16: Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen: z.B. zu unseren Wahlaktionen auf den Hugenottenplatz kommen. Bei diesen Zielen gibt es viele interessante Themen für mehr Weitblick.



TU DU's
GEMEINSAM FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT!

SA. 06.11.2021 FORTBILDUNG

EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT!

Klimagerechtigkeit, Artensterben und nachhaltige Lebensstile sind in aller Munde. Aber was heißt das konkret? Was kann jede*r Einzelne tun? Und wie vermittelt man anderen diese Themen der Zukunft? Als Wegweiser dient der "Weltzukunftsvertrag" – die Agenda 2030 – mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung, kurz SDGs. Sie machen deutlich, dass wir alle eine Verantwortung für die Welt tragen, dass wir alle gefragt sind!

Bei "TU DU's" wollen wir gemeinsam unser Wissen über Nachhaltigkeit erweitern, den Methodenkoffer mit neuem Handwerkszeug zu Umweltbildung und Globalem Lernen füllen und selbst Zukunftsideen ausprobieren. Denn hat man erstmal den eigenen Schweinehund überwunden, kann man als Multiplikator*in auch andere motivieren und inspirieren, neue Wege zu gehen und ins Handeln zu kommen.

Wir werden uns einen Tag lang für unsere (Um-)Welt ins Zeug legen: vormittags beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Nachhaltigkeit und den SDGs, nachmittags werden wir verschiedene Methoden durchspielen zu den Themen "Klima: Wandel(t) dich!" oder "Biodiversität". Ziel des Workshops ist es, neue Kompetenzen zu erwerben, um in Zukunft selbst als Pionier*in des Wandels wirken zu können.

Anmeldung per Email möglich, bei janina.baumbauer@stadt.erlangen.de
Quelle: www.17ziele.de

FACTS

WER: Min. 6, max. 20 Teilnehmer*innen, Jugendliche*innen und alle Interessierten ab 15 Jahren

WANN: Sa. 06.11.2021, 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr, bei Interesse gerne weitere Termine

WO: SJR Geschäftsstelle, Michael-Vogel-Str. 10 Erlangen oder online

EUR: Keine Kosten

INFO: Umweltschulung: Janina Baumbauer, Umweltamt Erlangen, Anmeldung unter janina.baumbauer@stadt.erlangen.de, Anmeldeschluss: 29.10.2021

Gemeinsam auf den Weg machen...

Stadtjugendring Erlangen

Unter www.gruener-jugendring.de fordern wir Euch zu einer Challenge heraus. Wir würden uns freuen, wenn ihr gegen uns antretet. Alle Infos findet ihr auf der angegebenen Internetseite.

10. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

11. Sonstiges

Die Sitzung wird von Andreas Drechsler um 22:00 Uhr beendet. Er bedankt sich bei der Technik, Veronika und ihrem Team und den E-Werk Mitarbeitern. Den Teilnehmer*innen wünscht er für den Sommer alles Gute und viel Kraft um schnell wieder in die Jugendarbeit hineinzufinden.

Wenn Ihr Unterstützung braucht, meldet Euch. Bleibt gesund und passt auf Euch auf. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit und allen einen schönen Abend.

Erlangen, 10.06.2021

Andreas Drechsler
Vorsitzender

Jutta Beck
Verwaltungsangestellte / Protokoll